

PRESSEMITTEILUNG

Sozialwahl geht in den Endspurt Wahlbriefe müssen bis zum 31. Mai eingegangen sein

Berlin, 23.05.2017 – Nur noch bis Mittwoch, den 31. Mai 2017, läuft die Sozialwahl 2017. Bis zu diesem Stichtag müssen die roten Wahlbriefe mit ausgefülltem Stimmzettel wieder bei der Deutschen Rentenversicherung Bund, der Deutschen Rentenversicherung Saarland und den Ersatzkassen TK, DAK-Gesundheit, KKH und hkk eingegangen sein. Darauf weist das Infobüro Sozialwahl 2017 hin.

Mehr als 30 Millionen Versicherte und Rentempfänger der Deutschen Rentenversicherung Bund, der Deutschen Rentenversicherung Saarland und über 21 Millionen Mitglieder der Ersatzkassen TK, DAK-Gesundheit, KKH und hkk sind bundesweit zur Sozialwahl aufgerufen. Mit ihrer Stimme wählen sie die Parlamente der Selbstverwaltung und bestimmen dadurch den Kurs in Sachen Rente und Gesundheit für die nächsten sechs Jahre.

Umfangreiche Informationen zur Sozialwahl und zu den kandidierenden Listen gibt es auf www.sozialwahl.de sowie auf den Internetseiten und bei den Telefonhotlines der Sozialversicherungsträger. Ein Austausch zur Sozialwahl findet unter www.facebook.com/sozialwahl2017 und http://twitter.com/sozialwahl_2017 statt.

Bis zum 11. Mai wurden die Wahlunterlagen für die Sozialwahl 2017 zugestellt. Die Sozialwahl ist eine reine Briefwahl. Stichtag für den Posteingang der Wahlbriefe ist 31. Mai 2017. Für Mitglieder der BARMER findet aufgrund der Fusion von BARMER GEK und Deutscher BKK zum 1. Januar 2017 ein späterer Wahltermin statt. BARMER-Mitglieder erhalten die Wahlunterlagen Anfang September 2017. Die Frist endet am 4. Oktober 2017. Mehr Informationen unter www.sozialwahl.de.

Kontakt

Infobüro Sozialwahl
Montag bis Freitag 9:00 bis 18:00 Uhr
Telefon: 030 24086-610
E-Mail: info@sozialwahl.de